

## **Zukunftsperspektiven: Karriere-Messen beeindrucken im Mühlviertel**

Bei den aktuellen Karriere-Messen in Oberösterreich präsentieren zahlreiche Lehrbetriebe und Schulen vielfältige Ausbildungsangebote für Jugendliche. Informieren Sie sich über Ihre berufliche Zukunft!

In Oberösterreich präsentiert sich das Mühlviertel trotz wirtschaftlicher Herausforderungen stabiler als erwartet. Während in der Region große Unternehmen Negativmeldungen übermitteln, blühen kleine und mittlere Betriebe auf. Ein Beweis dafür sind die zahlreichen Aussteller, die bei den Karriere-Messen am Freitag und Samstag in Freistadt und Perg vertreten sind.

„Wir verzeichnen einen Rekord an Ausstellern“, erklärt Evelyn Wiesberger, die Projektverantwortliche der Perger Berufs- und Bildungsmesse. Am Freitag und Samstag zeigen 59 Lehrbetriebe, neun Schulen und fünf Beratungsorganisationen vielversprechende Job- und Ausbildungschancen auf. „Die Messe bietet jungen Menschen eine ideale Möglichkeit, die Grundlagen ihrer beruflichen Zukunft in der Region zu legen“, betont Eveline Grabmann, die Kammerobfrau.

### **Vielfältige Angebote in der Region**

Ein Highlight der Veranstaltung in Perg ist die Schöfer GmbH aus Schwertberg. „Der Arbeitsmarkt entwickelt sich zunehmend zu einer Herausforderung. Deshalb suchen wir kontinuierlich nach jungen Talenten, die sich in den Bereichen Kunststofftechnologie, Mechatronik und Werkzeugbautechnik

etablieren möchten“, erklärt Sylvia Kapplmüller, die Leiterin der Personalabteilung. Das Unternehmen bietet Anreize wie ein Buddy-System, Sprachreisen und ein Ticket für den öffentlichen Verkehr, um junge Menschen zu gewinnen.

In Freistadt verwandeln sich die Messehallen am Freitag von 13 bis 18 Uhr in eine große Karriere-Plattform. Insgesamt werden dort 72 Aussteller anwesend sein, um Jugendlichen Perspektiven aufzuzeigen, die sie nach der Pflichtschule wählen können.

Dietmar Wolfsegger, der Bezirksstellenleiter der Wirtschaftskammer Freistadt, rechnet mit etwa 2500 Besuchern. An den Ständen haben die Ausbildungsbetriebe nicht nur Informationen, sondern auch praktische Möglichkeiten, Handwerksberufe auszuprobieren.

Um das Interesse der jungen Besucher zu wecken, setzen die Aussteller in Freistadt auf kreative Ideen. So können die Jugendlichen mit Hilfe von 3D-Brillen erleben, wie es ist, als Hochbauer in der Höhe zu arbeiten und eine Betondecke zu gießen. Zusätzlich steht ein Talente-Check zur Verfügung, bei dem die Teilnehmer ihre Interessen und Fähigkeiten testen können.

Diese Veranstaltungen spielen eine zentrale Rolle, um die jungen Menschen der Region über ihre beruflichen Optionen zu informieren und ihnen den Einstieg in die Arbeitswelt zu erleichtern. Die rege Teilnahme und das große Interesse zeigen, dass es Möglichkeiten gibt, die trotz der schwierigen wirtschaftlichen Lage bestehen bleiben.

Für weitere Informationen zu den Veranstaltungen und den teilnehmenden Betrieben, **siehe die aktuelle [Berichterstattung auf www.nachrichten.at](http://www.nachrichten.at)**.

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**